



Ebene Reichenau

Falkertsee

Hinterkoflach

Lassen

Lorenzenberg

Mitterdorf

Patergassen

Platz

Rottenstein

St. Lorenzen

St. Margarethen

Sauweggen

Schuß

Seebach

Turracherhöhe

Vorderkoflach

Vorwald

Waidach

Wiederschwing

Wiedweg

Winkl



Jahresrückblick 2011

**Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!
Geschätzte Leserinnen und Leser!**

Wiederum neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu und man hält Rückschau und danach denkt man schon an die Vorhaben, die im Jahr 2012 in Angriff genommen werden sollen. Den Jahresrückblick haben wir auf den nachfolgenden Seiten dargestellt und von den zukünftigen Vorhaben möchte ich nun folgende besondere Projekte hervorheben:

Der „Seniorenpark Nockberge“ in Patergassen wird in mehreren Etappen entstehen. Die erste Baustufe ist die Errichtung der betreubaren Wohnungen mit einem Stützpunkt der mobilen Pflegedienste der AVS und wird im kommenden Jahr begonnen. Mit dem Bau der Wohnungen soll auch im Ortsbereich Patergassen eine Nahwärmanlage errichtet werden, die die neuen Wohnungen, aber auch öffentliche Gebäude wie Schule, Feuerwehr Rüsthaus, Kindergarten, die ESG Wohnhäuser und auch private Objekte mit Nahwärme aus Biomasse versorgt.

Der Beginn der Arbeiten für die Sanierung und Umgestaltung der Ortsdurchfahrt von Patergassen wird ebenfalls im Jahr 2012 nach den bereits vorgestellten Plänen des Ortsplaners DI Kaufmann erfolgen.

Von privaten Investoren sind am Falkert und auf der Turracherhöhe ehrgeizige Tourismusprojekte geplant, die in nächster Zeit realisiert werden sollten. So gab es bereits die Bauverhandlung für ein Almhüttenprojekt, das auf der Grundstücksfläche gegenüber dem Nocksport Huber und bis zum Eingangsbereich des „Heidi Park“ errichtet werden soll. Die Planungsarbeiten und Genehmigungsverfahren für eine Erweiterung des Almdorfes Seinerzeit sind auch bereits weit fortgeschritten und wenn alles problemlos weiterläuft kann man mit einem baldigen Baubeginn rechnen.

Die nächsten Wochen und Monate werden uns viele Termine und Besprechungen bescheren, doch ich bin voller Zuversicht, dass die noch zu treffenden Entscheidungen für eine gute, fortschrittliche Weiterentwicklung unserer Gemeinde positiv ausfallen werden, denn in unserer Gemeinde wird auf politischer Ebene eine hervorragende Zusammenarbeit gelebt.

Im Hinblick auf den bevorstehenden Jahreswechsel möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Mandataren für ihre konstruktive und gedeihliche Zusammenarbeit zu bedanken. Ebenfalls ein großes Dankeschön richte ich an die Gemeindebediensteten, die egal in welcher Funktion sie tätig sind, stets um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger bemüht sind. Einen ganz besonderen Dank spreche ich den unzähligen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern in den Vereinen und Institutionen aus. Durch ihren Einsatz leisten sie Großartiges zum Funktionieren der Gemeinschaft.

Für das Jahr 2012 wünsche ich persönlich wie namens der Mandatäre und Gemeindebediensteten Ihnen allen Glück, Erfolg, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Karl Lessiak



AUS DEM GEMEINDERAT ...

Sitzung vom 25. 3. 2011:

Nachwahl und Angelobung von Mandataren

Aufgrund des Ausscheidens aus dem Gemeindevorstand von Herrn Ludwig Wriessnig wurde Herr Peter Mitter als Vizebürgermeister und Frau Sonja Pertl als Ersatzmitglied sowie Herr Horst Maierbrugger als Gemeinderat angelobt. Im Zuge dessen wurden auch einige Ersatzmitglieder aufgrund von Mandatsverzichtungen angelobt. Wir danken Herrn Ludwig Wriessnig für seine langjährige vorbildliche Öffentlichkeitsarbeit im Gemeindevorstand und Gemeinderat.

Rechnungsabschluss 2010

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2010 wurde im ordentlichen Haushalt mit einer Einnahmensumme von € 5.240.177,67 und einer Ausgabensumme von € 4.925.948,52, also mit einem Sollüberschuss von € 314.229,15 und der außerordentliche Haushalt mit einer Einnahmensumme von € 691.026,84 und einer Ausgabensumme von € 597.775,44 also mit einem Überschuss von € 93.251,40 abgeschlossen und genehmigt.

Autowrackentsorgung/Eisenschrott

Mit der Durchführung der Autowrackentsorgung und Übernahme von Eisenschrott wird die Firma Huber zu den Bedingungen des Angebotes vom 28.02.2011 beauftragt.

Grundankäufe für heimische Bauwerber

Die Gemeinde Reichenau hat von der ESG Wohnungsgesellschaft m.b.H in Villach das unter der Einlagezahl 302, KG Ebene Reichenau eingetragene Grundstück Nr. 479/6 im Gesamtausmaß von 3.708 m² angekauft. Weiters wurde mit Herrn Herbert Dorfer eine Optionsvereinbarung abgeschlossen, welche den Ankauf einer Baulandfläche im Ausmaß von 1.400 m² in Mitterdorf beinhaltet.

Haftungsbetrag für die Falkert Lift GesmbH.

Mit der Raika Reichenau-Gnesau wurde eine Vereinbarung betreffend den ausstehenden Haftungsbetrag in der Höhe von € 69.221,80 für die Lift Ges.m.b.H abgeschlossen. Diese sieht einen jährlichen Rückzahlungsbetrag von € 15.000,00 zusätzlich der vereinbarten Zinsen vor und endet im Rechnungsjahr 2015.

Grundankauf BV Nockfleisch

Die Gemeinde Reichenau hat grundsätzlich den gemeinsamen Ankauf zum Zwecke der Erweiterung der bäuerlichen Schlachtplatzanlage Nockberge in Vorwald mit den Gemeinden Bad Kleinkirchheim und Gnesau beschlossen. Nach Vorliegen der abzutretenden Grundstücksfläche und des festgelegten Kaufpreises ist von den beteiligten Gemeinden die Zustimmung für den gemeinsamen Ankauf einzuholen und ein entsprechender Kaufvertrag zu errichten.

Beitrag zu den Asphaltierungskosten:

Über Ansuchen von Herrn Siegfried Gruber wird zu den Kosten der anstehenden Asphaltierungsarbeiten des Zufahrtsweges zum Gewerbebetrieb „Sigis Natursaibling“ ein einmaliger finanzieller Betrag in der Höhe von € 6.000,00 gewährt.

Sanierungsmaßnahmen im Kindergarten

Mit der Ausführung von Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen im Kindergarten Reichenau wird die Firma Glatz Bau GmbH & Co KG, 9563 Gnesau, nach Maßgabe und zu den Bedingungen des Angebotes vom 09.03.2011 mit einer Gesamtsumme von brutto € 5.047,80 beauftragt.

Ankauf eines Kopiergerätes für das Zentralamt

Die Gemeinde Reichenau kauft bei der Firma Elbe GmbH, Tiroler Straße 21, 9500 Villach ein Multifunktionsgerät der Marke Sharp MX-3110N zum Kaufpreis von € 3.744,- inkl. MWST. nach Maßgabe und zu den Bedingungen des Angebotes vom 10.02.2011 an. Das derzeitige Kopiergerät wird der Musikkapelle Patergassen zur Verfügung gestellt.

Freigabe eines Aufschließungsgebietes

Freigabe einer Teilfläche des als Aufschließungsgebiet festgelegten Grundstückes Nr. 280/64, KG Winkl-Reichenau, im Ausmaß von ca. 2.960 m².

Zeiterfassungssystem

Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Installation eines Zeiterfassungssystem in allen Tätigkeitsbereichen der Gemeinde.

1. Nachtragsvoranschlag - Abänderung der Verordnung

Ordentlicher Haushalt, Erweiterung um € 98.000,00 - Außerordentlicher Haushalt, Reduzierung um € 59.000,00 ergibt gesamt OH € 3.955.600,00 und im AOH € 320.000,00 - insgesamt Einnahmen und Ausgaben von € 4.548.300,00

Sitzung vom 17. 6. 2011:

Turracher 3-Seenweg

Für die Renovierungsarbeiten am Turracher 3-Seenweg sind im Fremdenverkehrsbudget € 5.000,- vorzusehen. Weiters sind für die Gestaltung der Homepage und die Übersetzung der Tourismusbeiträge in die englische und italienische Sprache sowie die Gestaltung von Text und Bildern weitere € 5.000,- vorzusehen. Für die Neugestaltung der Panoramatafeln sind im Fremdenverkehrsbudget € 2.500,- vorzusehen.

Ortsbildpflegekommission

Vizebgm Peter Mitter wird in die bei der Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen eingerichtete Ortsbildpflegekommission als Ersatzmitglied bestellt und entsandt.



Regionalverband Nockberge

Herr Vizebgm. Peter Mitter wird als Ersatzmitglied in die Vollversammlung des Regionalverbandes Nockberge entsandt.

WWA Reichenau Turracherhöhe

Das genehmigte Fondsdarlehen des Kärntner Wasserwirtschaftsfonds vom 28.03.2011, Zahl K-WWF-274/3/2011, wird angenommen.

Der vom Gemeinderat in der Sitzung am 11.06.2010 beschlossene Finanzierungsplan für das Bauvorhaben „WWA Reichenau - Turracherhöhe, Sanierung BA04“ mit Gesamtbaukosten in der Höhe von € 468.000,00 wird abgeändert.

Sanierung BA04 WVA Reichenau - Turracherhöhe; Erweiterung der Leittechnik und Vergabe der Arbeiten

Mit der Erweiterung der Leittechnik im Gemeindegebiet von Reichenau wird die Firma WET Wassertechnik GmbH in Klagenfurt, Bahnstraße 89, nach Maßgabe und zu den Bedingungen des Angebotes vom 20.01.2011 mit einer Gesamtsumme von brutto € 15.818,40 beauftragt. Weiters wird der Austausch des Quellschachtes Blasiquelle beschlossen.

WWA Turracherhöhe Schmiedquelle; Sanierungsvorschlag der Fa. Swietelsky, Auftragsvergabe

Die Sanierungsmaßnahmen im Sammelbecken der Schmiedquellen sind umgehend einzuleiten und spätestens im September dieses Jahres abzuschließen. Die Gemeinde Reichenau ist daraus schad- und klaglos zu halten und die alleinigen Kosten dafür hat die ausführende Firma zu tragen.

Straßenbauten 2011

Mit den Straßenbauarbeiten Projekt Gehwege und diverse Bauleistungen wird die Firma Swietelsky - BaugesmbH Villach nach Maßgabe und zu den Bedingungen des Angebotes vom 13.05. 2011 und dem Nachverhandlungsgespräch vom 21.05.2011 beauftragt. Für die Sanierung des Gehweges zwischen den Ortschaften Patergassen und Reichenau, die Gestaltung des öffentlichen Gehweges im Bereich Billa und Sanierungsmaßnahmen in Wiedweg, Falkertsee, Lassen und Ebene Reichenau werden Ausgaben im Gesamtvolumen von € 200.000,00 beschlossen.

Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit der GIZ-K GmbH

Mit dem Gemeindeinformationszentrum Kärnten, der GIZ-K GmbH in Klagenfurt, Kohldorfer Straße 98, wird eine Nutzungsvereinbarung für den CNC E-Mail Service" abgeschlossen.

Einräumung eines Baurechtes für die Errichtung einer Biomasseheizanlage der „Nahwärme Reichenau eGen“ in Ebene Reichenau

Vorbehaltlich der erforderlichen Genehmigungen und Förderun-

gen durch das Land Kärnten wird der „Nahwärme Reichenau eGen“ für die Errichtung einer Biomasseheizanlage auf dem hierfür vorgesehenen, gemeindeeigenen Grundstück Nr. 427/3, KG Ebene Reichenau, auf der Grundlage der entsprechenden Einreichpläne, ein Baurecht eingeräumt. Mit der „Nahwärme Reichenau eGen“ ist ein entsprechender Baurechtsvertrag, welcher noch gesondert auszuarbeiten und zu genehmigen sein wird, abzuschließen.

Abschluss einer Vereinbarung mit der „Nahwärme Reichenau eGen“

Die Gemeinde Reichenau hat den Beschluss gefasst die eigenen Objekte „Gemeindeamtsgebäude Ebene Reichenau Nr. 80 und Nockstadel Nr. 117“ an die „Nahwärme Reichenau eGen“ anzuschließen. Dementsprechend wird mit der „Nahwärme Reichenau eGen“ ein Wärmeliefervertrag abgeschlossen.

Ansuchen um die Gewährung eines Beitrages zu den Sanierungskosten der privaten Wasserversorgungsanlage

Über Ansuchen von Herrn Helmut Weißensteiner, vlg. Vostl, wird diesem zu den Kosten der Sanierung der privaten Wasserversorgungsanlage ein einmaliger finanzieller Beitrag in der Höhe von € 5.000,00 gewährt.

Monaistadl in Patergassen; Gestaltungsmaßnahmen

Um das Gesamtbild in der Ortschaft Patergassen zu verschönern wurde der Beschluss gefasst den Monaistadel mit einem Außenputz zu versehen.

Mit der Ausführung der Arbeiten wurde die Firma Glatz Bau GmbH, 9563 Gnesau, nach Maßgabe und zu den Bedingungen des Angebotes vom 17.06.2011 mit einer Auftragssumme von brutto € 13.196,76 beauftragt.

2. Nachtragsvoranschlag - Abänderung der Verordnung

Ordentlicher Haushalt, Erweiterung um € 80.900,00 - Außerordentlicher Haushalt, Erweiterung um € 808.700,00 ergibt gesamt OH € 4.036.500 und im AOH € 1.128.700 - insgesamt Einnahmen und Ausgaben von € 5.165.200,00.

Sitzung vom 16. 9. 2011:

Erwerb von Grundstücksflächen - Baulandmodell 2011

Für den Erwerb von Grundstücksflächen und eine Weitergabe dieser an heimische Bauwerber wird ein Darlehen über den Bodenbeschaffungsfonds in der Höhe von € 120.000,00 aufgenommen und beschlossen. Der Finanzierungsplan umfasst inklusive der Grundstücksflächen in Mitterdorf einen Betrag in der Gesamthöhe von € 143.000,00.

Als Verkaufspreis wird in Ebene Reichenau ein Quadratmeterpreis in der Höhe von € 38,00 und in Mitterdorf in der Höhe von € 45,00 je m² festgelegt.



Ankauf einer weiteren Grundstücksfläche in Patergassen - Wiederschwing.

Die Gemeinde Reichenau kauft und erwirbt die unter der Einlagezahl 58, KG St.Margarethen eingetragenen Grundstücke Nr. 302, 305/4 und .138/1 im Gesamtausmaß von 1.785 m² als Baulandfläche zur Weitergabe an interessierte heimische Bauwerber. Die Finanzierung des Ankaufes ist nach Vorlage der zu erwartenden BZ-Mittel im Rechnungsjahr 2012 abzustimmen.

VS Ebene Reichenau; Anschluss an das Fernwärmenetz „Nahwärme Reichenau eGen“

Die Gemeinde Reichenau wird das Volksschulgebäude in Ebene Reichenau Nr. 8 an die „Nahwärme Reichenau eGen“ anschließen. Dementsprechend wird mit der „Nahwärme Reichenau eGen“ ein Wärmeliefervertrag abgeschlossen. Für den intakten und noch sehr gut funktionstüchtigen Kessel ist eine einmalige Ablöse in der Höhe von € 4.000,00 an die Gemeinde Reichenau zu leisten.

Planung und Errichtung des Projektes „Betreutes Wohnen“ in Patergassen; Auftragsvergabe und Einräumung eines Baurechtes.

Um einen zügigen Verlauf für das Projekt „Betreutes Wohnen“ in Patergassen zu gewährleisten, wird die gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft „Vorstädtische Kleinsiedlung“ mit der Planung und Errichtung der 24 Wohneinheiten beauftragt. Weiters räumt die Gemeinde Reichenau der gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft Vorstädtische Kleinsiedlung in Klagenfurt auf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 599/2, KG St. Margarethen, zum Zwecke der Errichtung von wohnbaufördernden Wohnungen, Projekt „Betreubares Wohnen“ ein Baurecht ein. Für die Betreuung soll ein Stützpunkt der AVS eingerichtet werden. Die Laufzeit und die Höhe des Baurechtzinses sind zu einem späteren Zeitpunkt festzulegen und ist darüber ein entsprechender Baurechtsvertrag abzuschließen.

Erweiterung der Wasser- und Kanalerschließung in Mitterdorf; Vergabe der Arbeiten

Mit der Ausführung und Errichtung der Kanal- und Wassererschließung in Mitterdorf wird die Fa. Glatz Bau GmbH nach Maßgabe und zu den Bedingungen des Angebotes vom 26.07.2011 mit der Gesamtbruttosumme von € 18.981,24 beauftragt.

Sanierung von Güter- und Aufschließungswegen im Rahmen des „Modell Kärnten“; Zusätzliche Projekte, Erstellung eines Finanzierungsplanes

Mit der Durchführung der Sanierungsarbeiten von Gemeindestraßen, Ortschafts- und Aufschließungswegen wird die Firma Asphalt Kulterer Gesellschaft m.b.H. Verlaßnitz 8, 9334 Guttau, als Best- und Billigstbieter der übermittelten Kostenschätzungen beauftragt. Für die Gesamtausgaben in der Höhe

von € 140.000,00 wird ein entsprechender Finanzierungsplan erstellt und beschlossen.

Gewährung eines Förderbeitrages zu den Umbauarbeiten des Nahversorgers in Ebene Reichenau

Über Ansuchen von Frau Ulrike Maierbrugger, Nahversorger in Ebene Reichenau, Sparmarkt, werden Frau Maierbrugger die anfallenden Nettokosten der Asphaltierungsarbeiten nach Vorlage der Rechnung als einmalige Wirtschaftsförderung ersetzt.

Übernahme einer Teilfläche in das öffentliche Gut

Frau Elfriede Maierbrugger, tritt an die Gemeinde Reichenau eine Teilfläche im Gesamtausmaß von 143 m² ab. Die Gemeinde Reichenau nimmt die Grundabtretung an und übernimmt die vorgenannte Fläche in das öffentliche Gut und erklärt diese mittels Verordnung als Verkehrsfläche zum „Ortschaftsweg Ebene Reichenau - Grögerlebichl“.

Übernahme einer Teilfläche in das öffentliche Gut am Falkert

Herr Hermann Seebacher hat mittels einer Grundabtretungsvereinbarung an die Gemeinde Reichenau eine Teilfläche im Gesamtausmaß von 910 m² abgetreten. Die Übernahme in das öffentliche Gut wird mittels Verordnung erlassen.

Übernahme einer Teilfläche in das öffentliche Gut und Auflassung einer Teilfläche aus dem Grundstück 864/1 Winkl Reichenau aus dem öffentlichen Gut auf der Turracherhöhe

Nach Rücksprache mit Herrn Alfred Riedl wird die Wegparzelle Grundstückes Nr. 864/1, KG Winkl Reichenau, öffentliches Gut, dem tatsächlichen Verlauf und Naturbestand laut Orthofoto angepasst und unentgeltlich an das öffentliche Gut abgetreten und verordnet. Die Alfred Riedl Privatstiftung übergibt in das öffentliche Gut und Eigentum der Gemeinde Reichenau ein Teilstück im Ausmaß von 291 m². Im Gegenzug erhält die Alfred Riedl Stiftung aus dem öffentlichen Gut eine Teilfläche im Gesamtausmaß von 175 m² in ihr Eigentum.

Abänderung des Flächenwidmungsplanes

Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 657/1, KG Wiedweg, im Gesamtausmaß von 1.580 m² von bisher Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in Bauland - Dorfgebiet, Widmungswerber Pertl Christian, Vorwald.

Neufestlegung der Verkehrswerte für Bebauungsverpflichtungen

Der Gemeinderatsbeschluss vom 30.06.2003 bezüglich der Festlegung von Verkehrswerten im Gemeindebereich als Grundlage für Bebauungsverpflichtungen wird wie folgt abgeändert. Bereich Turracherhöhe einschließlich Holzboden € 100,00/m², Ortsbereich Falkertsee € 50,00/m² und übriger Gemeindebereich € 30,00/m².



Projekt Mitarbeiterhaus Turracherhöhe; Benützung von öffentlichen Abstellplätzen

Über Ansuchen der Hotel Hochschober GmbH verpachtet die Gemeinde Reichenau an die Hotel Hochschober GmbH in Turracherhöhe 5, 9565 Ebene Reichenau, 12 PKW Abstellplätze auf dem öffentlichen Grund 881/5, KG Winkl-Reichenau. Für die bereitgestellten Abstellplätze ist ein jährlicher Pachtzins von € 36,00 je Abstellplatz, also insgesamt ein Betrag in der Höhe von € 432,00 zu leisten. Über die Verpachtung ist eine gesonderte Vereinbarung mit Laufzeit und Wertsicherung abzuschließen.

Zufahrtsweg Karlsiedlung - Grünsee

Die Baumaßnahmen des Wegbesitzers werden von seiten der Gemeinde Reichenau und des TV Turracherhöhe nur begrüßt und in allen Belangen befürwortet. Nach Abschluss der Arbeiten und Vorlage der Rechnungen wird die Gemeinde Reichenau die anfallenden Kosten übernehmen und aus der Rücklage Turracherhöhe abdecken.

3. Nachtragsvoranschlag - Abänderung der Verordnung

Ordentlicher Haushalt, Erweiterung um € 900,00 - Außerordentlicher Haushalt, Erweiterung um € 103.900,00 ergibt gesamt OH € 4.037.400,00 und im AOH € 1.232.600,00 - insgesamt Einnahmen und Ausgaben von € 5.270.000,00.

Sitzung vom 16. 12. 2011:

Vergabe der Förderungsmittel an die Sport- und Kulturvereine

Entsprechend den eingelangten Ansuchen und vorgelegten Ausgaben der ansässigen Sport- und Kulturvereine, wurden wie in den Vorjahren entsprechende Unterstützungsbeträge gewährt.

Beratungen des Landwirtschaftsausschusses

Herrn Peter Buchholzer wird über Antrag ein Einmalbetrag in der Höhe von € 150,00 für den Ankauf und die Haltung eines speziellen Zuchtebers gewährt. Im Voranschlag 2012 ist für die Anschaffung eines neuen Traktorviehanhängers ein Betrag von € 12.000,00 vorzusehen.

Beratungen im Familienausschuss

Um auch den Skatern in der Gemeinde eine Möglichkeit zu bieten ihren Sport auszuüben, wird auf dem Asphaltstreifen unterhalb des Eishockeyplatzes in der Wiederschwing eine Skaterfläche eingerichtet. Für die Anschaffung einer Jumprail und einer Slidestange und einer Umgrenzung des Skaterbereiches sind im Voranschlag € 5.000,00 vorzusehen.

Weiters sind für die Vorhaben des Familien- und Sozialausschusses im Jahr 2012 € 5.000,00 im Budget des Voranschlages 2012 aufzunehmen.

Gewährung von Förderungsbeiträgen für Maßnahmen im Rahmen der Kärntner Holzstraße

Die der Gemeinde Reichenau für Holzstraßenkulturprojekte gewährten und über den Verein Kärntner Holzstraße abzurechnenden Bedarfszuweisungsmittel für das Jahr 2011 in der Höhe von € 5.685,00 werden an sieben Förderungswerber ausbezahlt.

Nockbergeschibus 2011/2012

Die Gemeinde Reichenau richtet im Zeitraum vom 25.12.2011 bis 08.01.2012 und vom 11.02.2012 bis 19.02.2012 auf den Strecken Patergassen-Falkertsee und Patergassen-Turracherhöhe einen täglichen Schibusverkehr ein. Mit der Durchführung wird die Fa. Taxi Ebeneder beauftragt. Der Nockbergeschibus wird von den Turracher Bergbahnen und der SLF Falkert Schillift GesmbH finanziell unterstützt.

Erlassung einer Verordnung für eine integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Projekt Almdorf Seinerzeit“

Mit Ausnahme der geplanten Rückwidmung 11d/2011 wird dem Gesamtprojekt des Verordnungsentwurfes für eine integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Erweiterung Almdorf Seinerzeit“ die Zustimmung erteilt.

Mit der ausgesprochenen Zustimmung wird auch die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Reichenau in seiner derzeitigen Fassung für die Widmungsfälle 11a/2011, 11b/2011 und 11c/2011 entsprechend der ausgearbeiteten integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung des DI Johann Kaufmann beantragt und den Umwidmungsbegehren 11a/2011, 11b/2011 und 11c/2011 die Zustimmung erteilt.

Erlassung einer Einreichungsverordnung mit welcher die Straßen und Wege der Gemeinde Reichenau zu Gemeinde- und Verbindungsstraßen erklärt werden

Bis Ende des Jahres müssen die Gemeinden eine Einreichungsverordnung erlassen, welche die Straßen und Wege innerhalb der Gemeinde als Gemeindestraßen und Verbindungswege festlegt. Innerhalb der Auflagefrist sind beim hiesigen Amt keine Einwände eingelangt und so wurde dem Entwurf der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3 die Zustimmung erteilt.

Abänderung des Flächenwidmungsplanes

12/2011 - Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 752/4, KG Winkl-Reichenau, im Gesamtausmaß von 149 m² von bisher Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in Grünland-Garage. Umwidmungswerber Schmölzer Hans.

13/2011 - Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 1770/1, KG St.Lorenzen, im Gesamtausmaß von 150 m² von bisher Grünland - Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes in Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche. Umwidmungswerber Stampfer Klaus.



14/2011 - Umwidmung von Teilflächen der Grundstücks Nr. 1244/1 und 1245, alle KG Wiedweg, im Gesamtausmaß von 87m² und 63m² von bisher Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in Grünland Carport. Widmungswerber Fröhlich Mario, Rottenstein 6 und die Gemeinde.

Ewald Pertl; Ansuchen um Verpachtung

von PKW - Abstellplätzen für den Alpengasthof Kemperle

Die Gemeinde Reichenau verpachtet an Herrn Ewald Pertl, Alpengasthof Kemperle, Turracherhöhe, am öffentlichen Grundstück 881/5, KG Winkl Reichenau, insgesamt 20 PKW Abstellplätze, wofür ein jährlicher Pachtzins von € 36,00 je Stellplatz, insgesamt also € 720,00 an die Gemeinde zu leisten ist. Bei den gegenständlichen Stellplätzen dürfen keine Absperrvorrichtungen errichtet werden. Über diese Verpachtung ist eine gesonderte Vereinbarung mit Laufzeit und Wertsicherung bis spätestens 01. November 2012 abzuschließen.

Verbauungsmaßnahmen im Bereich

Vorwald und Ebene Reichenau

Hinsichtlich der Durchführung von notwendigen Verbauungsmaßnahmen für die Projekte „Steinschlag Kronaboden und Ertlersiedlung Süd“ im Gemeindegebiet Reichenau werden die erforderlichen Verpflichtungserklärungen abgegeben. Insgesamt hat die Gemeinde Reichenau einen Interessentenbeitrag von € 79.170,00 aufzubringen.

Abänderung des Finanzierungsplanes

für das AOH Vorhaben „WLV Seebach Falkert“

Der genehmigte Finanzierungsplan vom 14.10.2010, Zahl 3 FE 7/961-2010 für das Ao. Vorhaben „Seebach Falkert“ wird aufgrund der Aussetzung des letzten Teilabschnittes abgeändert. Für die Bedeckung dieses Vorhabens sind Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 312.000,00 für die Jahre 2009-2013 aufzubringen und ist der genehmigte Finanzierungsplan abzuändern.

Bindung eines Teilbetrages von BZ Mitteln

für die Ortsdurchfahrt Patergassen

Von den mit Schreiben vom 23.03.2011, Zahl 3-ALLG-1990/7-2011 zugesagten Bedarfszuweisungsmitteln für die Gemeinde Reichenau werden € 40.000,00 für das außerordentliche Vorhaben „Ortsgestaltung Ortsdurchfahrt Patergassen“ verwendet und bereitgestellt.

Festsetzung der Stundensätze für Leistungen des Wirtschaftshofes sowie Höhe des Kassen(kontokorrent)-Kredites

Die Stundensätze für Leistungen des Wirtschaftshofes werden für das Jahr 2012 angepasst.

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Haushaltes kann die Gemeinde Kassen-(Kontokorrent)-kredite bis zu einem Höchstausmaß von € 150.000,00 aufnehmen.

Nockstadel Ebene Reichenau; Änderung der Tarife

Die Benützungsentgelte für das Kulturzentrum Nockstadel werden mit 01.01.2012 wie folgt festgelegt:

Saal mit Foyer, Galerie, Garderoben, WC-Anlagen mit Ausschank und Küchenbenützung einschließlich Gasherd, für Großveranstaltungen (Bälle, Kränzchen, Kirchtage u.ä.)	€ 440,00
Saal mit Nebenräumen wie vorstehend, jedoch ohne Herdbenützung, mit Ausschank	€ 320,00
Saal mit Nebenräumen wie vorstehend mit Herdbenützung, für Hochzeiten, Begräbnisse, sonstige Feiern	€ 320,00
Foyer, mit Herdbenützung	€ 280,00
Foyer, ohne Herdbenützung	€ 200,00
Miete für Sitzungssaal im Rüsthaus	€ 16,00

Schigebiet Falkert; Investitionsförderung

Seitens der Gemeinde wird, neben der Förderung des Landes Kärnten, der SLF Schilift Falkert GmbH zum Ankauf eines Winden- und eines Pistengerätes ein Beitrag in der Höhe von € 44.000,00 zur Verfügung gestellt. Mit der SLF Schilift Gesm.b.H. ist darüber eine gemeinsame Fördervereinbarung mit dem Land Kärnten und der Gemeinde Reichenau abzuschließen.

Voranschlag 2012

Der ordentliche Voranschlag für das Jahr 2012 wird mit einer Gesamtsumme von € 3.915.200,00 ausgeglichen erstellt und beschlossen.

(Vorstehender Text ist ein Auszug aus den Gemeinderatsprotokollen des Jahres 2011 und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.)

Besuchen Sie uns auf der Homepage unter:
www.ebene-reichenau.at
www.reichenau.gv.at

Holzstraßenförderung 2012

Auch im Jahr 2012 stehen der Gemeinde Reichenau wiederum € 5.000,00 zur Förderung von Holzbauprojekten im privaten und öffentlichen Bereich (Holzäune, Holzschalungen, Kinderspielplätze, Sanierung von Wohngebäuden, etc.) im Orts- und Siedlungsgebiet zur Verfügung. Eine Voraussetzung für eine Förderung ist, dass eine Baumitteilung bzw. falls notwendig, eine Baubewilligung für das Vorhaben vorliegt. Die Förderanträge sind bei der Gemeinde Reichenau einzubringen und werden über den Verein Kärntner Holzstraße ausbezahlt. Nutzen Sie die Möglichkeit der Inanspruchnahme der Förderung.



Hundehaltungsvorschriften für den Bezirk Feldkirchen:

Artikel I Gemäß § 69 Abs. 4 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 K-JG, LGBl. Nr. 21, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 33/2010 wird, nach Anhörung der Landwirtschaftskammer und des Bezirksjägermeisters, für den Verwaltungsbezirk Feldkirchen verordnet:

- § 1 Zum Schutz des Wildes während der Brut- und Setzzeit oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert, werden alle Hundehalter verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren.
- § 2 Diese Verordnung gilt während der Brut- und Setzzeit des Wildes oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert.
- § 3 Diese Bestimmungen gelten nicht für Blinden-, Polizei-, Rettungs-, Lawinensuch- und Jagdgebrauchshunde, wenn sie als solche erkennbar sind, für die ihnen zukommende Aufgabe verwendet oder ausgebildet werden und sich aus Anlass ihrer Verwendung oder Ausbildung vorübergehend der Aufsicht ihrer Halter entzogen haben.
- § 4 Übertretungen dieser Verordnung werden - sofern die Tat nicht den Gegenstand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet - als Verwaltungsübertretung gemäß § 98 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 K-JG, LGBl.Nr. 21/2000 idgF, mit Geldstrafen bis zu € 1.450,00 bestraft.

Artikel II Diese Verordnung gilt bis einschließlich 31. Juli 2012.

Der Bezirkshauptmann
Dr. Dietmar Stückler

Tauwetterbeschränkungen:

Es wird darauf hingewiesen, dass je nach Witterung während der Tauwetterperiode 2012 in der Zeit ab etwa Anfang Februar bis Mitte April für alle Gemeindestraßen, Ortschafts- und Aufschließungswege wieder Gewichtsbegrenzungen erlassen werden.

Erforderliche Zulieferungen (Heizöl, Pellets, Gas usw.), die das zulässige Gesamtgewicht von 3,5 to übersteigen, sind daher rechtzeitig durchzuführen. Im Hinblick darauf, dass Schwertransporte während der Tauwetterperiode an den Straßen schwere Schäden verursachen können, werden Ausnahmen vom Fahrverbot nicht zugelassen.

Sie werden ersucht, die Bestellung rechtzeitig zu tätigen, um mit der Heizmaterial- oder sonstiger Lieferung nicht in Bedrängnis zu kommen.

Förderung für Landwirte:

Für die Antragstellung der „De-minimis-Beihilfe“-Kleinstförderung 2011 aufgrund der Kärntner Tierzuchtförderungsverordnung sind die Landwirte aufgerufen, den Förderungsantrag bis spätestens 15.1.2012 beim Gemeindeamt einzubringen. Die Förderungen betreffen die Vattertierhaltung sowie die künstliche Besamung bei Rind, Schwein, Schaf und Ziege. Bis 15.1.2012 sind vorzulegen:

- vollständig ausgefüllter Förderungsantrag
- alle Besamungsscheine für das Jahr 2011
- bei Vattertierhaltung, den Abstammungsnachweis des eigenen, gekörten Vattertieres ab 1.1.2011

Förderungsanträge sind im Gemeindeamt oder unter <http://www.reichenau.gv.at/home/gemeindeamt/formulare> erhältlich.

Informationsveranstaltung Neubau, Sanierung, Förderungen 2012

Die Förderlandschaft beim Neubau, der Althausanierung und der Photovoltaik wird sich auch 2012 wieder stark verändern. Zur Vorbereitung auf die Bausaison 2012 bietet der Verein Energieforum Kärnten und das regionale Netzwerk „Bauen und Sanieren“ eine Informationsveranstaltung für den Bezirk an. Interessierte erhalten eine kostenlose Projektberatung. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Ort: Bamberger Amthof, Amthofgasse 5, Feldkirchen
am 25.01.2012, Einzelberatung: 17 Uhr, Vortrag: 19 Uhr

Teuerungsausgleich

Anspruchsberechtigt sind Kärntnerinnen und Kärntner, die den Hauptwohnsitz seit mindestens zwei Jahren in Kärnten haben und zumindest eine der folgenden Leistungen beziehen:

Ausgleichszulage, Allgemeine Wohnbeihilfe,
Kärntner Müttergeld, Kärntner Familienzuschuss

Zur Antragstellung sind mitzubringen:

Gültiger Lichtbildausweis, Meldezettel,
Nachweis über oben angeführte Bezüge

**Antragstellung im Gemeindeamt oder
im Bürgerbüro des Amtes der Kärntner Landesregierung**

Impressum:

Verleger, Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Reichenau, A 9565 Ebene Reichenau. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Karl Lessiak, 9565 Ebene Reichenau,

Produktion: Werbeagentur Reise&Freizeit-Verlags-GmbH, Untertscherner Weg 12, 9546 Bad Kleinkirchheim

Offenlegung: Medieninhaber ist ausschließlich die Gemeinde Reichenau. Die Richtung des Medienwerkes liegt in der Information der Gemeindebürger und Berichterstattung über Geschehnisse und Vorkommnisse der Gemeinde in allen wirtschaftlichen, kulturellen und sportlichen Bereichen.



Informationen zur Abfallentsorgung

Müllabfuhrtermine 2012:

Abfuhrtag	14-täg. Abfuhr	mtl. Abfuhr	2-mtl. Abfuhr	3-mtl. Abfuhr	Außentour*) Montag
Jänner	13.01. 27.01.	13.01.	13.01.	13.01	02.01. 30.01.
Feber	10.02. 24.02.	10.02.			27.02.
März	09.03. 23.03.	09.03.	09.03.		26.03.
April	06.04. 20.04.	06.04.		06.04.	23.04.
Mai	04.05. 18.05.	04.05.	04.05.		21.05.
Juni	01.06. 15.06. 29.06.	01.06. 29.06.	29.06.	29.06.	18.06.
Juli	13.07. 27.07.	27.07.			16.07.
August	10.08. 24.08.	24.08.	24.08.		13.08.
September	07.09. 21.09.	21.09.		21.09.	10.09.
Oktober	05.10. 19.10.	19.10.	19.10.		08.10.
November	Mo.05.11. 16.11. 30.11.	16.11.			05.11. 03.12.
Dezember	14.12. Sa.29.12.	14.12.	14.12.	14.12.	31.12.

*) Haushalte, die mit Pressmüllwägen nicht erreicht werden können (Müllsackabfuhr)

RESTMÜLLENTSORGUNG:

Bitte kennzeichnen Sie den Restmüllbehälter mit der Hausnummer - der Behälter ist in Ihrem Eigentum. Es wird immer wieder festgestellt, dass Restmüllbehälter überfüllt oder nicht gemeindeeigene Müllsäcke zur Abholung bereitgestellt werden. Bitte wählen Sie Müllbehältergröße bzw. Abfuhrintervalle entsprechend dem anfallenden Restmüll, sodass der Müll vollständig in den dafür vorgesehenen Behältern entsorgt werden kann. Für zusätzliche Abfahren oder die Anschaffung eines größeren Müllbehälters wenden Sie sich an das Gemeindeamt.

STYROPORSAMMLUNG:

Jeden 1. Freitag im Monat von 12.00 bis 13.00 Uhr im Bauhof der Gemeinde Reichenau; es kann ausschließlich reinweißes, sauberes Styropor abgegeben werden

TIERKÖRPERENTSORGUNG:

Montag, Mittwoch, Freitag von 7.00 - 07.30 Uhr im Bauhof der Gemeinde Reichenau (zur Verbringung von Schlachtabfällen und verendeten Tieren bis max. 80 kg)

PLASTIKFLASCHENSAMMLUNG = GELBER SACK

TERMINE 2012 - jeweils Montag:

20.02. | 16.04. | 11.06. | 06.08. | 01.10. | 06.11.2012

Gelbe Säcke sind ausschließlich zur Sammlung von Kunststoffflaschen vorgesehen. Bitte werfen Sie keine anderen Kunststoffabfälle oder Restmüll in die Gelben Säcke. Gelbe Säcke mit hohem Fehlwurfanteil werden bei der Abfuhr nicht mitgenommen und müssen nachsortiert werden (Fehlwürfe verursachen hohe Kosten, die von allen Bürgern getragen werden müssen). Gelbe Säcke sind im Gemeindeamt zur Abholung bereitgestellt.

ALTSTOFFSAMMELSTELLEN

sind keine Müllinseln und zur Sammlung von Altstoffen wie Papier, Karton, Altglas und Metallverpackungen eingerichtet. Verpackungen und Altglas nur in gereinigtem Zustand in die dafür bereitgestellten Behälter einwerfen; stark verschmutzte Altstoffe gehören in die Restmülltonne oder in den Restmüllsack. Restmüll oder sonstige Ablagerungen dürfen bei den Altstoffsammelstellen nicht entsorgt werden; verwenden Sie dafür die Restmüllbehälter.

ALTPAPIER

Zeitungen gestapelt, Kartons und Schachteln gefaltet in die Sammelbehälter einwerfen um Volumen zu sparen. Sonstiges Verpackungsmaterial wie Styropor oder Kunststoffhüllen sind zu entfernen. Milch-, Saftpackungen gehören nicht zum Altpapier!

ALTGLAS

Weiß- und Buntglas trennen. Entfernen Sie Bierkapseln, Korken, Schraubverschlüsse. Fenster-, Einsiede- und Laborglas gehören nicht zum Altglas! Großflächiges Glas bei der Sperrmüllsammlung entsorgen, kleine Glasmengen in der Hausmülltonne. Glas-Recycling ist gut, aber besser und umweltschonender ist die Verwendung von Mehrwegflaschen.

METALLVERPACKUNGEN

Grundsätzlich können nur Verpackungen aus Metall (Eisen, Aluminium) wie leere Getränke-, Konserven-, Tierfutterdosen, Joghurtbecherdeckel, Schraubverschlüsse oder Tuben etc. aus Metall gesammelt werden. Aus ökologischen Gründen sollte auf Getränkedosen verzichtet werden. Für eine Aludose wird ca. 20 mal so viel Energie verbraucht, wie für eine Mehrwegflasche.

SAMMLUNG VON ALTTEXTILIEN BZW. ALTKLEIDERN

Gesammelt werden ausschließlich: Tragbare und saubere Kleidungsstücke wie z.B. Hosen, Hemden, Kleider, Röcke, T-Shirts, Mäntel, Pullover, Jacken und Schuhe. Die Altkleider müssen in sauberen und wasserundurchlässigen Säcken verpackt werden. Stoffreste, Schneidereiabfälle, verschmutzte und zerrissene Kleidungsstücke oder Vorhänge gehören nicht zur Altkleidersammlung, sondern in den Restmüll.



Bitte um Sauberhaltung der Altstoffsammelstellen.

Die Organisation der Sammlung und Verwertung von Altstoffen (Altpapier, Altglas, Metallverpackungen, Plastikflaschen) erfolgt in unserer Gemeinde durch den Abfallwirtschaftsverband Villach, der insgesamt 26 Gemeinden aus den Bezirken Villach-Stadt, Villach-Land, Feldkirchen und Hermagor angehören und die Interessen von rund 148.000 Bürgerinnen und Bürger kompetent und zukunftsorientiert wahrnimmt.

Unsere Gemeinde leistet einen wertvollen Beitrag zur Sammlung von jährlich rund 11000 Tonnen Altpapier. Aus diesem gesammelten Altpapier werden rund 8400 Tonnen Recyclingpapier hergestellt und aus rund 3300 Tonnen Altglas, die während eines Jahres in unserem Verbandsgebiet gesammelt werden, können beispielsweise rund 7 Millionen Mineralwasserflaschen (mit einem Altglasanteil von 75 Prozent) produziert werden.

Die Sammlung von Altstoffen schont die Umwelt, verringert die Restabfallmenge und entlastet damit den Müllgebührenhaushalt unserer Gemeinde

Wichtige Abfallgrundsätze:

- Abfälle gar nicht erst entstehen zu lassen, ist der wichtigste Grundsatz der Abfallwirtschaft. Denn Vermeidung bremst das Wachstum unserer Abfallmengen - das schont unser Grundwasser, spart Energie und Rohstoffe und ist ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz.
- Mehrwegartikel und -verpackungen sind ökologisch sinnvoller und sparen Rohstoffe und Energie
- Produkte mit aufwändiger oder die Umwelt belastender Verpackung vermeiden
- Einkaufskorb oder Einkaufstasche anstatt Einwegtaschen
- Lebensmittel nur in den Mengen, die wirklich gebraucht werden, kaufen. Tagtäglich landen verdorbene oder nicht verbrauchte Lebensmittel im Müll.
- Beim Kauf von Geräten auf langlebige und reparaturfähige Produkte achten. Das schont Ressourcen und vermindert Abfallmengen.
- Weder feste noch flüssige Abfälle ins WC werfen; sie verstopfen den Kanal und belasten unnötigerweise Kläranlagen und Klärschlamm
- Keinesfalls Abfälle im eigenen Ofen oder im Freien verbrennen. Beim Verbrennen entstehen erhebliche, die Gesundheit beeinträchtigende Luftschadstoffe. Das Verbrennen von Hausmüll außerhalb dafür genehmigter Anlagen ist daher verboten und strafbar.

Rauchfangkehrerwechsel

Gebietsweise Abgrenzung

§ 123. (1) Der Landeshauptmann hat durch Verordnung eine gebietsweise Abgrenzung für die Ausübung des Rauchfangkehrergewerbes zu verfügen. In dieser Verordnung sind die Grenzen der Kehrgebiete so festzulegen, dass die feuerpolizeilichen Aufgaben entsprechend wahrgenommen werden können und dass innerhalb eines Kehrgebietes die wirtschaftliche Lebensfähigkeit von mindestens zwei Rauchfangkehrerbetrieben mit mindestens je zwei hauptberuflich beschäftigten Arbeitnehmern gewährleistet ist.

Wechsel des Rauchfangkehrers

§ 124. Im Fall des Wechsels des für ein Kehrobjekt beauftragten Rauchfangkehrers hat der bisher beauftragte Rauchfangkehrer unverzüglich einen schriftlichen Bericht über die zuletzt erfolgte Kehrung und über den Zustand des Kehrobjektes an den für die Zukunft beauftragten Rauchfangkehrer, an die Gemeinde und an die Inhaber des Kehrobjektes zu übermitteln. Der Wechsel des Rauchfangkehrers darf nicht während der Heizperiode (1. Oktober bis 31. Mai eines jeden Jahres) und nicht später als vier Wochen vor dem nächstfolgenden Kehrtermin vorgenommen werden. Gibt es in dem jeweiligen Kehrgebiet nicht mehr als zwei Rauchfangkehrer, so ist der Wechsel in ein anderes Kehrgebiet zulässig.

Da im Kehrgebiet Feldkirchen/St. Veit an der Glan mehr als zwei Rauchfangkehrer tätig sind, kann ein Wechsel auch nur unter den in diesem Kehrgebiet tätigen Rauchfangkehrern erfolgen.

Die für unser Kehrgebiet (VI) **zuständigen Rauchfangkehrer** sind:

Doblacher Dietmar | Industriestrasse 8, 9300 St. Veit/Glan
0699/11930011 | d.doblacher@aon.at | www.doblacher.at

Klammer Franz | Tennenweg 1, 9520 Sattendorf
04248/20123 | 0676/6352036 | klammer.rfkm@aon.at

Schlagbauer Walter | St. Veiter Straße 1, 9560 Feldkirchen
04276 / 2569 - 0676/9698900 | kaminsos@schlagbauer.at
www.schlagbauer.at

Verderber Michael | Mozartstraße 4, 9400 Wolfsberg
04212 /2114 - 0650/9705513 | michael.verderber@chello.at

Das Kehrgebiet VI umfasst folgende Gemeinden:

Albeck, Glanegg, Gnesau, Himmelberg, Reichenau, St. Urban, Steindorf am Ossiacher See, Steuerberg, Liebenfels, Feldkirchen, St. Veit an der Glan



Grundstücksflächen / Baugründe für Gemeindebürger

Um unseren Gemeindebürgern die Möglichkeit zu bieten in der Gemeinde zu Baugründen zu kommen, wurden in letzter Zeit einige Grundstücke durch die Gemeinde Reichenau angekauft. Damit soll gewährleistet werden, dass den ständigen Preissteigerungen entgegengewirkt wird und Ansiedelungen zu leistbaren Preisen noch stattfinden können. Die verfügbaren Baulandflächen werden ausschließlich an interessierte Bauwerber, die sich innerhalb der Gemeinde mit Hauptwohnsitz ansiedeln und hier den Lebensmittelpunkt ihrer Lebensinteressen begründen, weitergeben.

Verfügbare Grundflächen:

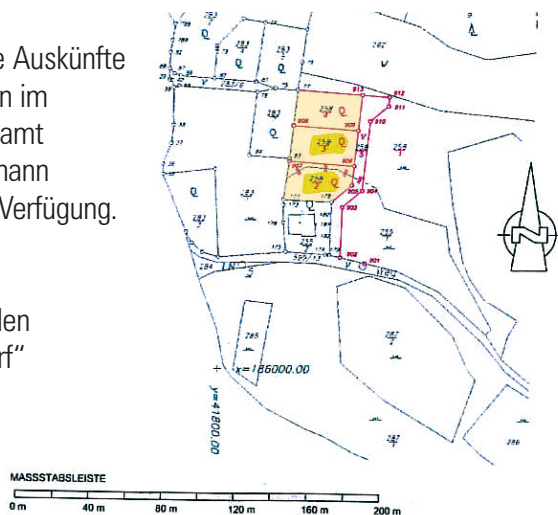
Ebene Reichenau	VP Euro 38,00/m ²
Mitterdorf	VP Euro 45,00/m ²

Angeboten werden kann auch noch eine Grundstücksfläche in Patergassen / Wiederschwing im Ausmaß von 1.785m² zum VP Euro 35,00/m². Die Kaufabwicklung ist aber noch nicht abgeschlossen und soll das Grundstück vor der Weitergabe geteilt werden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich entschließen in der Gemeinde Reichenau Ihr Eigenheim und den Lebensinhalt aufzubauen. Alle Baugrundstücke befinden sich in zentraler Lage, sodass alle Infrastruktur- und Bildungseinrichtungen leicht zugänglich und erreichbar sind.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen im Gemeindeamt Herr Roßmann gerne zur Verfügung.

Bauparzellen „Mitterdorf“

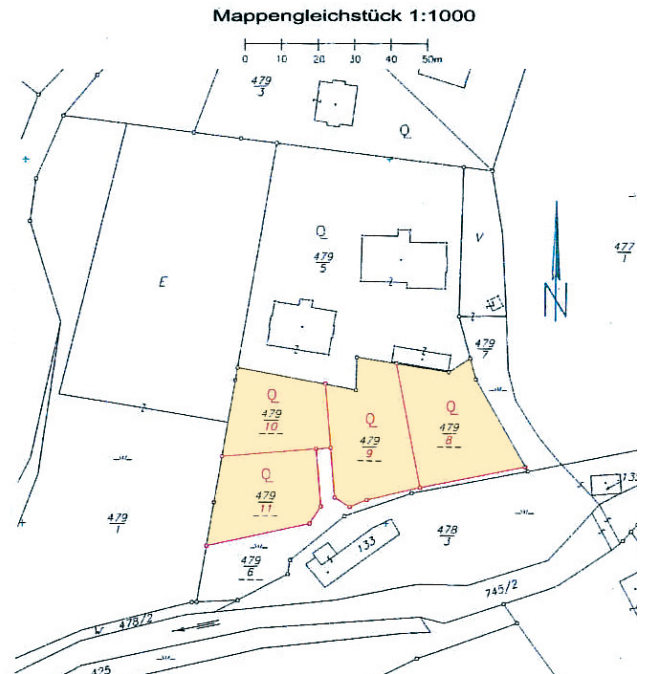


Bezirksgericht Feldkirchen:

Neue Öffnungszeiten:

- Montag: 8:00 - 12:00 Uhr
- Dienstag: 8:00 - 13:00 Uhr (Amtstag)
- Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

In sehr dringenden Fällen außerhalb der Geschäftszeiten ist das Bezirksgericht um eine Lösung bemüht und ersucht daher um telefonische Voranmeldung unter 04276 / 2225



Bauparzellen „Wilhelmfeld“ in Ebene Reichenau.

ESG WohnungsgesmbH Villach Freie Wohnungen in der Gemeinde

Ebene Reichenau 6/1/9

III.Obergeschoss - Nutzfläche: 91,86 m²

Ausstattung: 2 Zimmer, Wohnzimmer, Küche, Vorraum, Bad, WC und Kellerabteil

Mietzins ca. € 426,97 inkl. BK ohne HK

Kautions ca. € 1.700,00

Ebene Reichenau 116/2

Erdgeschoss: Wohnung 2 - Nutzfläche: 63,18 m²

Ausstattung: 2 Zimmer, Wohnzimmer, Küche, Vorraum, Bad, WC und Kellerabteil

Mietzins ca. € 405,00 inkl. BK und HK,

Grundkostenanteil ca. € 2.316,

Baukostenbeitrag ca. € 3.929,05

Weitere Informationen erhalten Sie in der Gemeinde Reichenau bei Herrn Amtsleiter Roßmann.

Tel. Nr.: +43 (0) 4275/218-13



Jubiläumsfest der Freiwilligen Feuerwehr Ebene Reichenau mit Rüstfahrzeugsegnung

125- jähriges Gründungsfest und Löschfahrzeugsegnung in Ebene Reichenau

Vom 1. - 3 Juli 2011 hatte die FF Ebene Reichenau mehrere Gründe zum Feiern, zum einen das 125- jährige Bestehen der Wehr und zum anderen die Segnung und Übernahme eines neuen Löschfahrzeuges. Die Segnung wurde durch Pfarrer Johannes Wedenig vorgenommen und der Festakt durch die örtlichen Vereine festlich umrahmt. Mit dem Festablauf und dem Besuch war man sehr zufrieden, wobei sich die FF Ebene Reichenau wieder als perfekter Gastgeber präsentieren konnte. Als Ehrengäste konnten



von links beginnend LAbg. Herwig Seiser, Bgm. Karl Lessiak, Bezirkshauptmann Dr. Dietmar Stückler, Bgm. Franz Mitter, LAbg. Jutta Arztmann, Oberstleutnant Arnold Holzmann, Mag. Klaus Nagerle, LBD Josef Meschik, ABI Kdt. Ludwig Konrad, HBI Liebhart Glatz, ABI Balthasar Nusser begrüsst werden.

Die Aufgaben einer Freiwilligen Feuerwehr sind vielseitig und haben sich seit der Gründung im Jahre 1886 ständig erweitert und verlangen eine fundierte Ausbildung und Bedienung der modernen Gerätschaften. Heute verfügt die FF Ebene Reichenau über 83 aktive Mitglieder, 5 Reservisten und 21 Altkameraden und zählt somit zu den leistungsstärksten Wehren im Bezirk.

In zahlreichen intensiven Verhandlungen ist es gelungen ein neues Löschfahrzeug abgestimmt auf die Höhenlage und die Bedarfsabdeckung für die zahlreichen Gewerbebetriebe auf der Turracherhöhe und entlang der Nockalmstraße anzukaufend. Durch die Bereitschaft der FF Kameraden Ebene Reichenau nach Auflösung der FF Turrach auch den Löschbereich für die steirischen Betriebe auf der Turracherhöhe zu übernehmen, konnte ein leistungsstarkes und zusätzlich mit einem 1000 Liter Tank ausgestattetes Löschfahrzeug unter Mitbeteiligung des steirischen LFVB, des Kärntner LFVB, der GROHAG, der Gemeinde Reichenau und nicht zuletzt der Kameradschaft der FF Ebene Reichenau ausfinanziert werden. Die Gesamtkosten umfassten einen Betrag von € 250.000,00 wobei Dank der großzügigen Spenden der Gewerbebetriebe auf der Turracherhöhe (Kärnten und Steiermark) und im übrigen Gemeindegebiet Reichenau zusätzliche Gerätschaften und Ausstattungsgegenstände im Umfang von € 35.000,00 aufgebracht werden konnten.

Kommandant Konrad Ludwig bedankt sich im Namen der FF Ebene Reichenau bei allen Privatpersonen, Institutionen und Gewerbetreibenden für die tatkräftige finanzielle Unterstützung und wünscht den Gemeindegürgern Frohe Weihnachtstage und ein Gesundes Neues Jahr 2012.



Aus dem Kindergarten

EINE WEIHNACHTLICHE MÄRCHENSTUNDE

Eine Auswahl der schönsten Weihnachtslegenden wartete auf alle Kinder, Geschwister und Eltern unseres Kindergartens, die sich heuer von einem echten Märchenerzähler weihnachtlich verzaubern ließen. Der bekannte Märchenerzähler Christian Stefaner hat herrliche, humoristische Weihnachtslegenden zum Besten gegeben und mit unseren Kindern in kurzen Theater-Szenen zur Aufführung gebracht.

Heimeliges Zusammensein bei Tee, Glühwein und Keksen, inmitten weihnachtlicher Düfte wehte so einen Hauch von Betlehem durch unser Haus.

Das Kindergarten-Team bedankt sich bei der Raiffeisenbank Reichenau Gnesau und dem Katholischen Bildungswerk für die Finanzierung der Veranstaltung!



Turracher Eiswette

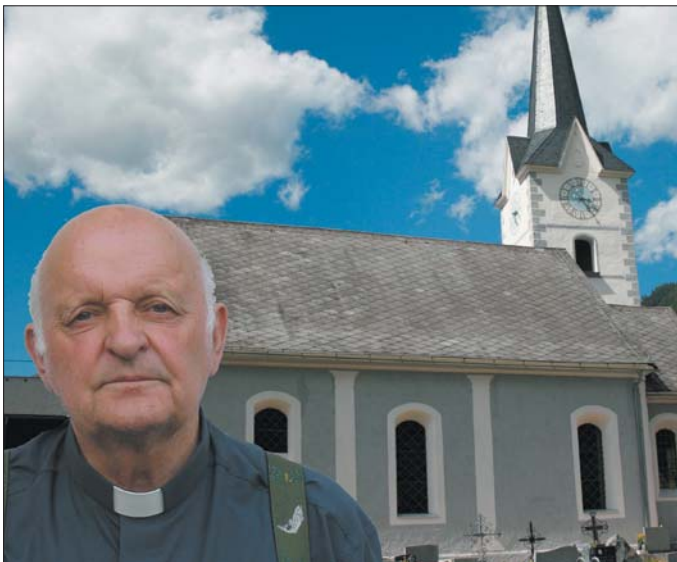
Die Eiswette auf der Turrach war für den Kindergarten Reichenau ganz sicher kein Reifall. Wir freuen uns sehr über den 1000-Euro-Scheck und werden das Geld für die Anschaffung einer Wippschaukel verwenden.

50 Jahre Priester in unserer Gemeinde

Konsistorialrat Pfarrer Johannes Wedenig

Hochwürden Pfarrer Johannes Wedenig feierte im September 2011 sein 50-jähriges Wirken als Priester und Seelsorger in den Pfarren St. Martin/Reichenau und St. Lorenzen. Seit 1970 wird von ihm noch zusätzlich die Pfarre St. Margarethen mustergültig betreut.

Seiner sehr guten gesundheitlichen Verfassung ist es zu verdanken, dass er noch jeden Sonntag in allen drei Pfarren der Gemeinde jeweils eine Messe liest und immer für seine Pfarrkinder da ist. Wir möchten ihm auf diesem Wege für all seine Anstrengungen und Hilfestellungen in allen Lebensbereichen sowie sein gesamtes Wirken in unserer Gemeinde recht herzlich danken. Wir wünschen, dass ihm weiterhin gute Gesundheit beschieden bleibt und er noch lange als Priester und Seelsorger tätig sein kann.





WSV-Reichenau-Turracherhöhe

Zurzeit trainieren wir über 20 aktive Rennfahrer, die jedes Jahr bei den 6 Nockcuprennen teilnehmen. (Turracherhöhe, Falkert, Hochrindl, Bad Kleinkirchheim, Simonhöhe, Gerlitze). Wir würden uns natürlich sehr über neue Gesichter in unserem Rennteam freuen.

Den ganz jungen Nachwuchs (Jahrgang 2006-2002) trainieren Hans-Peter Huber und Sebastian Maierbrugger. Vor Saisonbeginn starten sie mit einigen Trockentrainings in der Volksschule Ebene Reichenau. Sobald es die Schneesverhältnisse erlauben wird jedes Wochenende auf der Piste trainiert. Dank der Kooperationsbereitschaft der Mitarbeiter der Bergbahnen dürfen wir unser Training bereits um 07:00 Uhr früh ansetzen und haben somit die Piste für uns alleine.

Die Rennläufer Jahrgang 2001- 1993 werden von Pertl Franz trainiert. Zusätzlich zu den Nockcuprennen nehmen diese Kinder und Jugendliche auch an einigen Landesrennen teil. Im Sommer 2011 fand sogar ein 3-tägiges Gletschertraining statt.

Das große Vorbild unserer Rennläufer ist Pertl Adrian. Er hat heuer im Schüler 3 - Landescup von 16 möglichen Rennen 12 gewonnen. Außerdem war er bei den Internationalen Schülerrennen und bei den ÖSV- Testläufen immer bei den Besten dabei. Wir können also sehr stolz auf unseren jungen Profi sein, der auch einmal in der Junior-Renngruppe des WSV - Turracherhöhe startete!



Pertl Adrian



Schibus 2011/2012

Turracherhöhe und Falkert zum Nulltarif

Der Bus fährt täglich in den nachstehend angeführten Ferienzeiten:

Weihnachten/Neujahr: von Sonntag, 25. Dezember 2011 bis Sonntag, 08. Jänner 2012
Energieferien: von Samstag, 11. Februar 2012 bis Sonntag, 19. Februar 2012

ABFAHRTSZEITEN:

Linie: Patergassen - Turracherhöhe

↓ 09:30	↑ 10:20	Patergassen	↓ 16:00	↑ 16:55
↓ 09:40	↑ 10:20	Ebene Reichenau	↓ 16:10	↑ 16:45
↓ 10:00	↑ 10:00	Turracherhöhe	↓ 16:20	↑ 16:20

Linie: Patergassen - Falkert

↓ 09:30	↑ 10:20	Patergassen	↓ 16:00	↑ 16:45
↓ 09:50	↑ 09:50	Falkert	↓ 16:15	↑ 16:15

Zusteigmöglichkeit bei jeder Postbushaltestelle!





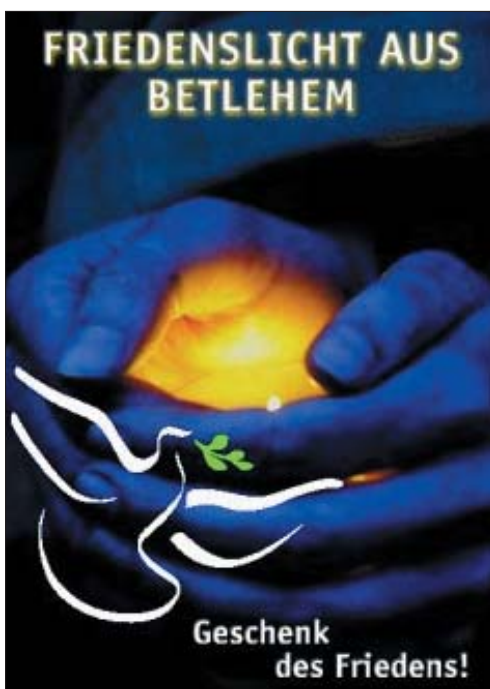
Die Johanniter Jugend Patergassen

Rotes Kreuz Landeswettbewerb in Erster Hilfe

Bereits zum 12. Mal fand in diesem Jahr der Landeswettbewerb in Erster Hilfe, ausgetragen vom Roten Kreuz St. Veit an der Glan, statt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten 3 Gruppen der Johanniter auf der Burg Hochosterwitz ihr Können beweisen. Harald Laßnig, Peter Hinteregger und Daniela Madrutter erreichten das Leistungsabzeichen in Gold. Wir gratulieren allen Teilnehmern recht herzlich.

Ausflug nach Italien

Wie schon einige Jahre zuvor wurden wir auch dieses Jahr von der Familie Leeb (Hotel Hochschober) in ihr Appartement nach Porto Santa Margherita eingeladen. Von 1. bis 4. Juni durften wir einige schöne Tage dort verbringen. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Familie Leeb-Klein und der Firma Leeb Balkone für die gesponserte Busfahrt nach Italien.



Adventmarkt

Traditionell veranstaltete die Johanniter Jugend mit Organisator Bernhard Huber am 1. Adventwochenende den Christkindlmarkt in Wiedweg. Zahlreiche Aussteller boten ihre Waren und auch Kulinarisches an. Beim Besuch des Nikolos am Abend schlugen die Kinderherzen höher und jedes Kind bekam auch eine Kleinigkeit geschenkt. Mit dem Erlös aus dem Losverkauf wird die Johanniter Jugend dieses Jahr alte alleinstehende Menschen besuchen und ihnen eine Freude bereiten. Organisator Bernhard Huber bedankt sich auch auf diesem Wege bei allen die mitgeholfen haben, den Adventmarkt in dieser Form entstehen zu lassen und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Friedenslicht aus Bethlehem

Viele Gemeindebürger kommen am Heiligen Abend, um sich das Friedenslicht aus Bethlehem bei den Johannitern in Wiedweg abzuholen. Jedes Jahr wird die Flamme aus der Geburtsgrube Jesu von einem Kind nach Österreich gebracht und weitergegeben. Sie ist Symbol für Frieden, Toleranz und Solidarität.



Eheschließung



Simone Elisabeth Winkler
und Reinhard Peter Hofer, Vorwald

Standesamt



Dorfer Johanna
St. Margarethen,
Sabine und Andreas Dorfer



Dörfler Sarah
Ebene Reichenau,
Isabella und Johannes Dörfler



Hasenhütl Annika
Vorderkoflach, Waltraud
Hasenhütl und Michael Seebacher



Huber Jasmin Ilse
Schuß, Marion Huber
und Sebastian Maierbrugger



Huber Valentina
St. Margarethen,
Karoline und Johannes Huber



Maierbrugger Paul
Winkl, Heidelies
und Christian Maierbrugger



Verstorben sind:

- Brunner Martina, Plaß
- Buchholzer Ida, Plaß
- Ertler Angret, Schuß
- Ertler Christine, Vorwald
- Foditsch Edeltraud, St. Margarethen
- Huber Helmut, Ebene Reichenau
- DI Lafner Alexandra, Patergassen
- Lassnig Siegmund, Widerschwing
- Lercher Manfred, Patergassen
- Maierbrugger August, Patergassen
- Niederbichler Agnes, Vorwald
- Payr Theresia, Patergassen
- Pertl Margaretha, Winkl
- Polanig Stefanie, Ebene Reichenau
- Rogl Bruno, Wiedweg
- Schusser Edith, Lorenzenberg
- Steinbacher Josef, Lorenzenberg
- Utner Zvonimir, Patergassen
- Zarre Pauline, Patergassen



Müller Laura Nadine,
Anja Müller und Karl Wagenländer



Pertl Julian
Vorwald,
Daniela und Johannes Pertl



Sprachmann Martina
Winkl, Susanne Sprachmann
und Ing. Robert Maierbrugger



Trattler Julia
Hinterkoflach,
Sabine und Florian Trattler



Foditsch Matteo,
Ebene Reichenau, Katrin Foditsch
und Markus Zaminer



Huber Larissa
Wiedweg,
Carmen Huber und Markus Burger



Mathias Felix Grabner
Mitterdorf, Bettina Grabner und Tobias Krammer

MUTTERBERATUNGSTERMINE 2012

dienstags, 13.30 Uhr,
Hauptschule Patergassen
10. Jänner, 13. März, 08. Mai, 12. Juni, 11. September,
09. Oktober, 13. November, 11. Dezember

ohne Bild:
Kapeller Lukas, Patergassen, Christina Kapeller
Payr Mirjam Patergassen, Hedwig und Ing. Wolfgang Payr



Gemeinde Reichenau

VERANSTALTUNGSKALENDER 2012

Ebene Reichenau - Falkertsee - Hinterkoflach - Lassen - Lorenzenberg - Mitterdorf - Patergassen - Plaß - Rottenstein - St. Lorenzen - St. Margarethen - Saureggen - Schuß - Seebach - Turracherhöhe - Vorderkoflach - Vorwald - Waidach - Wiederschwing - Wiedweg - Winkl

Jänner

1. **PERCHTENLAUF, anschl. NEUJAHRSFEUERWERK** auf der Turracherhöhe, TV Turracherhöhe
5. **PREISWATTEN** im Gasthof Moosbacher, St. Lorenzen, Die Freiheitlichen in Reichenau
8. **ERÖFFNUNGSKONZERT** 80 Jahre TK Ebene Reichenau, Ebene Reichenau/Nockstadel
14. **MASTERS CUP** am Falkert, Schizunft Patergassen

Februar

4. **VEREINSMEISTERSCHAFT** am Falkert, SZ Patergassen
4. **FASCHINGSSITZUNG** in Ebene Reichenau, Nockstadel
5. **VEREINSMEISTERSCHAFT** auf der Turracherhöhe, WSV Reichenau-Turracherhöhe
- 5.-11. **FASCHINGSSITZUNG** in Ebene Reichenau, Nockstadel
18. **FASCHINGSKRÄNZCHEN** in St. Margarethen/GH Nager, TK Patergassen
19. **KINDERMASKENUMZUG** in Patergassen, TK Patergassen
21. **KINDERMASKENUMZUG** in Ebene Reichenau, TK Ebene Reichenau
25. **GLATTEIS-PARTY** in Ebene Reichenau/Nockstadel, Johanniter-Jugend Patergassen

März

4. **MASTERS-CUP-FINALE** auf der Turracherhöhe, WSV Reichenau-Turracherhöhe
- 8.-11. **ÖSTERREICHISCHE ICE-POLO TROPHY** auf der Turracherhöhe, TV Turracherhöhe
10. **NOCK-CUP** am Falkert, SZ Patergassen
- 16.-18. **WINTER-HIGHLAND-GAMES** auf der Turracherhöhe, TV Turracherhöhe
- 23.-25. **SKI-FRÜHLINGS-KULINARIUM** auf der Turracherhöhe, TV Turracherhöhe
24. **JUBILÄUMSKONZERT** der TK Ebene Reichenau in Ebene Reichenau/Nockstadel
24. **KÄRNTNER MUSIKANTENSCHIRENNEN** am Falkert, Falkerter Schilehrertrio
25. **GEMEINDESCHITAG** am Falkert, SZ Patergassen
31. **1. HEIDI-ALM BANKED-SLALOM** am Falkert, SLF Falkert und TV Falkert
31. **SCHIMANIA-DISCO** in Ebene Reichenau/Nockstadel, WSV Reichenau-Turracherhöhe

April

1. **WINTERERNTEDANKFEST und GIPFELMESSE** am Falkert, Almstubb Falkert
7. **AUFERSTEHUNG und OSTERFEUER** in St. Margarethen
8. **OSTERGOTTESDIENST und OSTERMESSE** in St. Margarethen, TK Patergassen
8. **OSTERGOTTESDIENST und OSTERMESSE** in Ebene Reichenau, TK Ebene Reichenau
8. **OSTEREIERSUCHE IM HEIDI-ALM-SKIPARK** SLF Falkert und TV Falkert
22. **FRÜHJAHRSKONZERT** der TK Patergassen in Patergassen, Mehrzwecksaal

Mai

1. **MAIFEIER** in Patergassen, SPÖ Patergassen
27. **PFINGSTKRÄNZCHEN** in Ebene Reichenau/Nockstadel, LJ Ebene Reichenau
27. **4. „KÄRNTEN RADMARATHON BAD KLEINKIRCHHEIM“**

Juni

7. **FRONLEICHNAMSPROZESSION** in St. Margarethen, **TAG DER BLASMUSIK** TK Patergassen
- 7.-10. **KÄRNTEN LAUF & GRAZ MARATHON** Vorbereitungscamp auf der Turracherhöhe, TV Turracherhöhe
10. **FRONLEICHNAMSPROZESSION** in Ebene Reichenau, TK Ebene Reichenau
16. **KONZERT** der Singgemeinschaft Nockkläng Patergassen, Mehrzwecksaal Patergassen
29. **JAHRESSCHLUSSKONZERT** der Musikschule Patergassen, Mehrzwecksaal Patergassen
30. **Theaterstück „DER TURRACHER ERBPRINZ“** auf der Turracherhöhe, TV Turracher.

Juli

1. **17. HEIDI-FEST** auf der Heidi-Alm am Falkert, Heidi-Alm Falkert
- 14.-15. **ALMSTUBEN-ZIRBENFEST** am Falkert, Almstubb Falkert
14. **SOMMERFEST** mit Riesenkickerturnier, Eisarena Wiederschwing, EC Raiffeisen Nockberge
14. **ALMBLUMENFEST** „Singende, klingende Nockalmstraße zur Almrauschblüte“
28. **ALMWIESENMAHLEN** in St. Lorenzen, Landjugend Ebene Reichenau

August

4. **FEST DER BERGMADH** in der Grubenbaueralm, Grubenbauer`s Almheu
11. **FEUERWEHRFEST** in Patergassen, FF Patergassen
15. **ALMFEST mit PREISRINGEN** in St. Lorenzen, Singkreis Reichenau und Freiwillige Feuerwehr Ebene Reichenau
19. **AUTOSLALOM** in Patergassen, MS Team Cockpit
25. **1. HEIDI-ALM SUP CHALLENGE** am Falkertsee, TV Falkertsee
26. **JAHRESKIRCHTAG** in Patergassen, TK Patergassen

September

9. **ALMFEST mit WEISENBLASEN** am Falkert, TV Falkertsee
15. **LAST-SUMMER-PARTY** in Ebene Reichenau/Nockstadel, TK Ebene Reichenau
16. **NOCKALMSTRASSENFEST** entlang der Nockalmstraße
20. **„SANIERUNGSOFFENSIVE KÄRNTEN“; AUFTAKTVERANSTALTUNG** in Ebene Reichenau/Nockstadel, Gemeinde Reichenau
22. **STADLSINGEN** in Ebene Reichenau/Nockstadel, Singkreis Ebene Reichenau

Oktober

13. **JAHRESKIRCHTAG** in St. Margarethen/GH Nager, Tanzcafe Cockpit A1
25. **OKTOBERFEST - NACHKIRCHTAG** in St. Margarethen/GH Nager, Tanzcafe Cockpit A1

November

4. **MARTINIMARKT und KIRCHTAG** in Ebene Reichenau/Nockstadel, Trachtenkapelle Ebene Reichenau
10. **FUSSBALLERKRÄNZCHEN** in Ebene Reichenau/Nockstadel, SC Reichenau/Falkert
17. **GESUNDE GEMEINDE - GESUNDHEITSTAG OBERES GURKTAL** in Ebene Reichenau/Nockstadel
23. **KATHREINTANZ DER „SENIOREN-50+“** im Gasthof Zedlacher, Seniorenring Ebene Reichenau-Patergassen
24. **ADVENTBASAR** in Wiedweg, Bänderhutfrauen Patergassen
24. **KRAMPUSSKRÄNZCHEN** in St. Margarethen/GH Nager, FF Patergassen

Dezember

1. **CHRISTKINDLMARKT** in Wiedweg, Johanniter-Jugend Patergassen
2. **PERCHTENLAUF** in Ebene Reichenau, SPÖ Reichenau
15. **REICHENAUER ADVENT** in Ebene Reichenau, Nockstadel
22. **BESINNLICHE ADVENTSTUNDE** Christophorus Bergkirche, TV Turracherhöhe
23. **ADVENTKONZERT** in Patergassen, TK Patergassen
24. **FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM** in Wiedweg, Johanniter-Jugend Patergassen



www.ebene-reichenau.at